

Ermächtigung der Jugend: Beherrschung des digitalen Geldmanagements in Zypern



Fallstudie auf der Grundlage einer Geschichte aus Medienquellen

Entwickelt von Center for Social Innovation (Zypern)

Einleitung

In dieser Fallstudie wird die Bedeutung der digitalen Finanzkompetenz für junge Menschen in Zypern untersucht, wobei der Schwerpunkt auf der digitalen Abwicklung von Transaktionen und Rechnungszahlungen liegt. Ziel ist es, aufzuzeigen, wie die Verbesserung dieser Fähigkeiten junge Menschen mit den Instrumenten ausstatten kann, die sie benötigen, um finanzielle Unabhängigkeit und Erfolg in der digitalen Wirtschaft zu erreichen.

Fallstudie

In Zypern haben viele junge Menschen, vor allem solche aus einkommensschwachen Familien oder ländlichen Gebieten, Probleme mit der digitalen Finanzkompetenz. Alex, ein 20-jähriger Universitätsstudent aus einer ländlichen Gemeinde, ist ein Beispiel für diese Herausforderung. Trotz seines akademischen Erfolges hatte Alex nur wenig Erfahrung mit digitalen Finanzinstrumenten und hatte Probleme mit einer effektiven Finanzverwaltung.

Von der Europäischen Union finanziert. Die geäußerten Ansichten und Meinungen entsprechen jedoch ausschließlich denen des Autors bzw. der Autoren und spiegeln nicht zwingend die der Europäischen Union oder der Nationalagentur (NA) wider. Weder die Europäische Union noch die NA können dafür verantwortlich gemacht werden.

Alex' finanzielle Schwierigkeiten begannen, als er für die Universität in die Stadt zog. Ohne Kenntnisse im Online-Banking oder im digitalen Zahlungsverkehr war er mit der Verwaltung von Miete, Nebenkosten und anderen Ausgaben überfordert. Da er auf Bargeld angewiesen war, musste er häufig zu Geldautomaten und Banken fahren, was zeitaufwändig war und sein Studium oft unterbrochen hat. Die fehlenden digitalen Kenntnisse behinderten auch seine Fähigkeit zur Budgetierung und zum Sparen.

Eine örtliche Universität erkannte die wachsende Bedeutung digitaler Finanzkompetenz für junge Menschen und initiierte ein Programm, das Studierende wie Alex ausbilden sollte. Ziel des Programms war es, praktische Schulungen zu digitalen Finanzinstrumenten anzubieten und die finanzielle Unabhängigkeit der jungen Menschen zu fördern.

Lösungsvorschläge und Empfehlungen

Die erste Lösung bestand darin, digitale Finanzkompetenz als Thema in die Informationstage der Universitäten zu integrieren. Darüber hinaus bereitete die Bank von Zypern eine Informationskampagne und Infotage vor, die wichtige Themen wie Online-Banking, mobile Zahlungen, Budget-Apps und sichere Online-Transaktionen behandelten. Alex nahm an diesen Veranstaltungen teil und verfolgte eine Online-Kampagne mit informativen Videos, in denen er lernte, wie er digitale Tools zur effizienten Verwaltung seiner Finanzen nutzen kann.

Im Rahmen dieser Initiative wurden auch Peer-Mentor:innen eingeführt – Vertreter:innen von Bankkonten, die jederzeit für Gespräche mit den Studierenden, für die sie verantwortlich sind, zur Verfügung stehen und sie informieren oder ihnen bei Schwierigkeiten helfen. Diese Mentor:innen boten persönliche Beratung an, halfen jüngeren Studierenden bei der Nutzung digitaler Finanztools und gaben praktische Ratschläge zur Haushaltsführung und zum Sparen. Alex profitierte sehr von dieser Unterstützung durch Gleichaltrige, die sein Lernen verstärkte und ihm ein Gefühl der Gemeinschaft vermittelte.

Von der Europäischen Union finanziert. Die geäußerten Ansichten und Meinungen entsprechen jedoch ausschließlich denen des Autors bzw. der Autoren und spiegeln nicht zwingend die der Europäischen Union oder der Nationalagentur (NA) wider. Weder die Europäische Union noch die NA können dafür verantwortlich gemacht werden.

Darüber hinaus organisierte die Universität Kampagnen und Veranstaltungen zur finanziellen Allgemeinbildung, um das Bewusstsein für die Bedeutung digitaler Finanzkenntnisse zu schärfen. Zu diesen Veranstaltungen gehörten Gastvorträge von Finanzexpert:innen und Wettbewerbe, um die Studierenden zu ermutigen, ihre Fähigkeiten einzusetzen. Durch die Schaffung eines ansprechenden und unterstützenden Lernumfelds motivierte das Programm die Studierenden dazu, die Kontrolle über ihre Finanzen selbst in die Hand zu nehmen.

Diese Lösungen funktionierten, weil sie sowohl die pädagogischen als auch die motivationalen Hindernisse zum Entwickeln von digitaler Finanzkompetenz ansprachen. Durch die Bereitstellung zugänglicher und benutzer:innenfreundlicher digitaler Tools wurden die Einstiegshürden weiter abgebaut, während die Unterstützung durch Gleichaltrige und Institutionen ein förderliches Lernumfeld schuf.

Fragen zur Selbstreflexion

Diese Fragen können als Anregung zur Selbstbeobachtung und Selbsteinschätzung dienen und dabei helfen, Einblick in die eigenen finanziellen Gewohnheiten, Werte und Ziele zu gewinnen.

1. Inwiefern spiegelt der Weg von Alex Ihre eigenen Erfahrungen im Umgang mit Finanzen als junger Mensch wider?
2. Überlegen Sie, wie die digitale Finanzkompetenz Ihre finanziellen Ziele und Wünsche für die Zukunft beeinflusst.
3. Überlegen Sie, welchen Einfluss die Partnerschaft mit Gleichaltrigen und die Unterstützung der Gemeinschaft auf Alex' finanzielles Selbstvertrauen haben. Wie könnten Sie ähnliche Unterstützung auf Ihrem finanziellen Weg finden?

Von der Europäischen Union finanziert. Die geäußerten Ansichten und Meinungen entsprechen jedoch ausschließlich denen des Autors bzw. der Autoren und spiegeln nicht zwingend die der Europäischen Union oder der Nationalagentur (NA) wider. Weder die Europäische Union noch die NA können dafür verantwortlich gemacht werden.

-
4. Stellen Sie sich vor, wie die Integration digitaler Finanztools in Ihre tägliche Routine Ihre Finanzmanagementfähigkeiten verbessern kann, nachdem Sie von Alex' Erfahrung gelernt haben.

Fragen zur Selbsteinschätzung

Lesen Sie jede Frage sorgfältig durch und wählen Sie die beste Antwort aus den vorgegebenen Optionen aus.*

1. Welche digitalen Finanzinstrumente oder -strategien fand Alex am nützlichsten, um seine finanzielle Situation zu verbessern?

- a) Verwendung von Bargeld für alle Transaktionen
- b) Beantragung mehrerer Kreditkarten
- c) Integration von digitalen Banking- und mobilen Zahlungs-Apps
- d) Gänzlicher Verzicht auf Finanzplanung

2. Wie hat sich Alex' finanzielle Situation nach der Teilnahme am Programm zur digitalen Finanzbildung der Universität verändert?

- a) Er hat sich tiefer verschuldet
- b) Er hatte Probleme mit seinem Budget und dem Sparen
- c) Er hat eine größere finanzielle Unabhängigkeit und Stabilität erreicht
- d) Er hatte mehr Schwierigkeiten, seine Ausgaben zu verwalten.

3. Welche Auswirkungen hatte die Einbindung von Peer-Mentor:innen auf Alex' Lernerfahrung?

- a) Sie behinderten seinen Fortschritt, indem sie unnötigen Druck ausübten
- b) Sie boten ihm ein unterstützendes Netzwerk und praktische Anleitung
- c) Er fühlte sich dadurch isoliert und überfordert
- d) Es entmutigte ihn, sich Hilfe und Rat zu suchen

4. Was war ein Hauptmerkmal der von der Universität organisierten Kampagnen zur finanziellen Bildung?

- a) Das Angebot von kostenlosen Lehrbüchern und Kursmaterialien
- b) Gastvorträge von Finanzexpert:innen und Veranstaltung von Wettbewerben

Von der Europäischen Union finanziert. Die geäußerten Ansichten und Meinungen entsprechen jedoch ausschließlich denen des Autors bzw. der Autoren und spiegeln nicht zwingend die der Europäischen Union oder der Nationalagentur (NA) wider. Weder die Europäische Union noch die NA können dafür verantwortlich gemacht werden.

- c) Vergabe von Stipendien je nach finanzieller Bedürftigkeit
- d) Organisation von Sportveranstaltungen zur Bewusstseinsbildung

5. Welche wichtige Lehre können Sie anhand von Alex' Reise in Bezug auf die Bedeutung digitaler Finanzkompetenz für junge Menschen ziehen?

- a) Finanzielle Unabhängigkeit ist für junge Menschen unerreichbar
- b) Digitale Finanzkompetenzen sind in der heutigen Wirtschaft irrelevant
- c) Der Erwerb digitaler Finanzkompetenzen ist entscheidend für den finanziellen Erfolg
- d) b) Unwissenheit in Finanzangelegenheiten führt zu größerer finanzieller Stabilität

Dieser Multiple-Choice-Test kann helfen, die finanzielle Reise und die gewonnenen Erkenntnisse zu verstehen.

* Richtige Antworten

1.B 2.C 3.B 4.D 5.C

Von der Europäischen Union finanziert. Die geäußerten Ansichten und Meinungen entsprechen jedoch ausschließlich denen des Autors bzw. der Autoren und spiegeln nicht zwingend die der Europäischen Union oder der Nationalagentur (NA) wider. Weder die Europäische Union noch die NA können dafür verantwortlich gemacht werden.

Bibliografie

1. Deputy Ministry of Research, Innovation and Digital Policy of Cyprus (2023) "Cyprus : The state of play", Verfügbar unter: <https://digitalcoalition.gov.cy/strategy/digital-skills-cyprus-national-action-plan-2021-2025/>
2. Andreou, P. C. , Anifadaki, S. and Atkinson, A. (2023) Financial literacy for financial resilience: Evidence from Cyprus during the pandemic period, Verfügbar unter: <https://durham-repository.worktribe.com/preview/1965241/1961345AAM.pdf>
3. Demis Papadopoulos Empowering the Youth: Financial Literacy Initiatives by PwC Cyprus Foundation (2024), <https://newcyprusmagazine.com/financial-literacy-outreach-programme-empowering-youth/>
4. ERYICA YouthSkillization in Cyprus, Verfügbar unter: <https://www.eryica.org/news/youthskillization-cyprus>
5. Ljumović, I. and Pavlović, D. (2021) EXPANDING FINANCIAL INCLUSION FOR YOUTH: DOES DIGITALIZATION MATTER?, Verfügbar unter: <http://ebooks.iien.bg.ac.rs/1596/1/ljumovic%2C%20pavlovic.pdf>

Von der Europäischen Union finanziert. Die geäußerten Ansichten und Meinungen entsprechen jedoch ausschließlich denen des Autors bzw. der Autoren und spiegeln nicht zwingend die der Europäischen Union oder der Nationalagentur (NA) wider. Weder die Europäische Union noch die NA können dafür verantwortlich gemacht werden.